

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.607.674

Wien, am 20. Oktober 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mario Lindner, Genossinnen und Genossen haben am 21. August 2023 unter der **Nr. 15989/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Aus- und Fortbildungen für Kabinettsmitarbeiter*innen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wurden seit Beginn dieser Gesetzgebungsperiode durch Ihr Ressort Angebote für Aus- und Fortbildungen für Mitarbeiter*innen Ihres Kabinetts, sowie Mitarbeiter*innen mit entsprechender Dienstzuteilung für Projektarbeit angeboten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, wie viele Teilnehmer*innen nahmen an welcher Aus- und Fortbildung teil?*
 - c. *Wenn ja, welche Kosten fielen dafür an? Bitte um detaillierte Auflistung.*

Es besteht für Mitarbeiter:innen des Kabinetts grundsätzlich auch die Möglichkeit Aus- und Fortbildungsangebote der Verwaltungsakademie des Bundes in Anspruch zu nehmen. Bis zum Zeitpunkt der Fragestellung wurden keine Kurse von Kabinettsmitarbeiter:innen besucht. Es hat eine hausinterne Compliance-Schulung für Mitarbeiter:innen des Kabinetts stattgefunden, für welche keine Kosten angefallen sind.

Zu Frage 2:

- *Wurden seit Beginn dieser Gesetzgebungsperiode durch Ihr Ressort externe Aus- oder Fortbildungen für Mitarbeiter*innen Ihres Kabinetts, sowie Mitarbeiter*innen mit entsprechender Dienstzuteilung für Projektarbeit in Anspruch genommen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, wie viele Teilnehmer*innen nahmen an welcher Aus- und Fortbildung teil?*
 - c. *Wenn ja, welche Kosten vielen dafür an? Bitte um detaillierte Auflistung.*

Es wurden keine Leistungen im Sinne der Fragestellung in Anspruch genommen, wodurch dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport Kosten entstanden wären.

Mag. Werner Kogler